

Gerhard Schweizer

Touristen
und
Traumtänzer

Ein Reisebuch

Klett-Cotta

Inhaltsverzeichnis

Zur Einstimmung Wir Touristen

Erste Fragen an mich selber 13

Go back, tourist, go back! – Wir Anti-Touristen – Mein Inseltraum – „Neu für Inselsammler!“ – Mein Labyrinth

Aus größerem Abstand 30

Der Boom der Fernreisen – „Warum reist ihr Fremden so viel?“ – Erster Klasse in der Dritten Welt

Flucht vor der Ent-Täuschung Bruchstücke einer Reisebiographie

Tunesien: Oase ... Wüste ... Meer 45

Im Garten Allahs – Aus der Verdrängung geholt – Besichtigung verboten – „Ihr Ferienziel!“ – Individuell reisen, ganz individuell – Diesseits und jenseits des Ghettos – Sobald Hotels provozieren

Sri Lanka: Ach ja, Negombo 73

„Das ist Asien!“ – Ich mag keine Ghettos, aber... – Ghetto-Folklore? Nein danke. Allerdings ... – Glückliche Insel

Nepal: Tourismus zerstört – und rettet? 84

In ein unbekanntes Land – In ein bekanntes Land – Weit weg und doch zuhause – Auf der Suche nach dem richtigen Restaurant – Auf der Suche nach der richtigen Musik –

Mit der Seele suchen? – Diebstahl im Tempel – Überraschendes Gespräch in Patan – Zerfall, Tourismus und einstige Größe – Aus den Städten in die Dörfer – Trekking, ach ja, Trekking – Von der feindlichen Natur zum Bergparadies

Abschied von Bali

Paradefall einer Krise

Der Tourismusschock

Schwierigkeiten mit der Einstimmung **135**

Entspannung – Anspannung – Umkreisen und annähern – In der Oase – Endgültige Einstimmung

Überfall auf ein Dorf **144**

Beginn einer Jagdszene – Was uns Jägern fremd bleibt – Höhepunkt der Jagd – Regisseure und Statisten

Das Paradies wandert **158**

Einst ein „Paradies“: Denpasar – Paradies vor dem Kippen: Legian – Einst der Geheimtip für Rucksacktouristen: Kuta – Zehn Jahre später

„Buchen Sie eine Tour!“ **176**

„Have a nice trip!“ – Kinder am Straßenrand – Das berühmte balinesische Lächeln

Schönheit und Harmonie **190**

Entrückung – „Suchende“ – „Immer dieses Bettelvolk!“ – Exotische Touristen – Irritation – Balinesen reisen kaum

Der Sozialschock

Die Ghettos der Reichen

209

Telefongespräch in feiner Umgebung – In Sanur begann die Zukunft – Der Luxus und sein Preis – Wer profitiert und wer draufzahlt – Besonders exklusiv: Nusa Dua – Mein Ghetto

Diebstahl und andere Schönheitsfehler

232

Für mich eine überraschende Lektion – Als es noch kaum Diebe gab – Seit wann es viele Diebe gibt – Woher die Diebe kommen

Erholung, Freiheit und so

246

On the beach ... Ganz subjektive Impressionen – Wunderbare Sonnenuntergänge – Seit wann der Strand ein Paradies ist – Paradies und Motorrad

Sextourismus für „Individualisten“

263

Mein lieber Nachbar – Seit wann es Prostitution gibt – Bali kennt keine Bordelle – Thailand und die Philippinen: Was Bali erspart bleibt

Die ethnische Zeitbombe

279

Wieso Balinesen ihren Arbeitsplatz verlieren – Javaner als gefürchtete Konkurrenz – Angst vor Chinesen – Tourismus bringt Geld, aber... – Was aus dem Gleichgewicht gerät – Mord und Totschlag? – Angenehme Reise

Der Kulturschock

Stirbt die alte Kultur?

297

Nicht nur Touristen stören – Worüber man auf Bali nicht gerne spricht – Nationalisten bedrohen Bali – „Balinesisch“ und „Amerikanisch“

<i>Folklore im Ghetto</i>	319
Ein „archaisches“ Erlebnis – Die Gottheit erscheint: für drei Dollar pro Person – Rituale am Fließband – Die letzte Konsequenz – Zum Teufel mit Phileas Fogg	
<i>Das Paradies in unserem Kopf</i>	343
Kolonialismus als Wurzel der Misere? – Kultur wird museal – Der „Gauguin von Bali“ und die Folgen – Wenn Europäer balinesisches Brauchtum erfinden – Auf der Suche nach dem unverbildeten Menschen	
<i>Ein Mythos zerfällt</i>	368
Zuflucht in Ubud – Fast ein Paradies? – Gewalt im Paradies – Was noch weiter suchen? – Abschied, Abschied ...	

Anhang

<i>Anmerkungen</i>	387
<i>Literatur. Eine Auswahl</i>	391